

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

03.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 340/2024

Lkw-Kontrolle deckt zahlreiche Verstöße auf

1. Korrektur

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Danilo Pietsch (dp)

Lkw-Kontrolle deckt zahlreiche Verstöße auf

Boxberg/O.L., OT Kringelsdorf, Rietschener Straße

02.09.2024, 09:30 Uhr

Der Verkehrsüberwachungsdienst hat bei einer Lkw-Kontrolle in Kringelsdorf am Montagvormittag zahlreiche Verstöße aufgedeckt.

Sie stoppten einen 40 Jahre alten Lkw-Fahrer auf der Rietschener Straße, welcher das Durchfahrtsverbot für Kraftfahrzeuge über 3,5 Tonnen missachtete. Weiterhin überschritt er die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf Bundes- und Landesstraßen außerorts zwischen Neustadt/Spree und Kringelsdorf von 60 km/h um 24 km/h nach Toleranzabzug. Bei der Auswertung der Daten von der Fahrerkarte stellten die Polizisten 27 Verstöße fest. Außerdem hatte es der polnische Fahrer versäumt, Ländersymbole am digitalen Fahrtenschreiber einzugeben und Nachträge für Zeiten anzufertigen, in denen er sich nicht im Fahrzeug aufhielt. Die Beamten erstatteten die entsprechenden Anzeigen. (al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Tunnel wegen Geisterfahrer gesperrt

BAB 4, Görlitz - Dresden, Tunnel Königshainer Berge

02.09.2024, 09:15 Uhr

Ein mutmaßlicher Geisterfahrer hat am Dienstagmorgen auf der A 4 für die kurzzeitige Sperrung des Tunnels Königshainer Berge in Richtung Görlitz gesorgt. Eine Zeugin meldete einen schwarzen BMW, der aus Richtung Polen kam und auf der falschen Fahrbahnseite in Richtung Südröhre unterwegs war. Aus Sicherheitsgründen sperrte die Betriebsstelle unverzüglich den Tunnel. Beamte des Autobahnpolizeireviers prüften den Bereich, konnten den Pkw mit möglicherweise Schweizer Kennzeichen jedoch nicht mehr feststellen. Zu einem Schaden oder einer konkreten Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer kam es offenbar nicht. Die Tunnelsperrung konnte gegen 9:25 Uhr wieder aufgehoben werden. (dp)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Rentner umgefahren

Bautzen, Wendischer Graben, Steinstraße

02.09.2024, 08:20 Uhr

Eine 59-jährige Autofahrerin hat am Montagmorgen auf dem Wendischen Graben in Bautzen offenbar einen 84-jährigen Fußgänger übersehen und umgefahren. Beim Abbiegen auf die Steinstraße stieß sie in Höhe der Fußgängerinsel mit dem Mann zusammen. Der Senior erlitt dabei schwere Verletzungen und kam ins Krankenhaus. Am Suzuki der Frau entstand Sachschaden von circa 1.000 Euro. Polizeibeamte des Reviers Bautzen nahmen den Unfall auf. (dp)

Verbotenes Symbol

Bautzen, Niederkainaer Straße

02.09.2024, 11:45 Uhr polizeibekannt

Unbekannte Täter haben in den vergangenen Tagen an eine Bushaltestelle an der Niederkainaer Straße in Bautzen ein verbotenes Symbol geschmiert. Eine Streife des zuständigen Polizeireviers übernahm die Tatortarbeit und machte das Zeichen unkenntlich. Der Sachschaden wurde mit circa 100 Euro beziffert. Der Staatsschutz ermittelt wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (dp)

Bushaltestelle verunstaltet

Pulsnitz, OT Friedersdorf, Königsbrücker Straße

01.09.2024, 18:00 Uhr - 02.09.2024, 07:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Montag an der Königsbrücker Straße im Pulsnitzer Ortsteil Friedersdorf eine Bushaltestelle mit verschiedenen Schriftzügen verunstaltet. Teilweise handelte es sich dabei um verbotene Symbole. Polizisten des Reviers Kamenz dokumentierten die Straftat, sicherten Spuren und veranlassten die Beseitigung. Der Sachschaden belief sich auf circa 1.000 Euro. Der Staatsschutz übernahm die weiteren Ermittlungen. (dp)

Wohnmobil gestohlen

Radeberg, Adolph-Kolping-Straße

01.09.2024, 22:00 Uhr - 02.09.2024, 07:30 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Montag in Radeberg ein Wohnmobil der Marke Knaus gestohlen. Dessen Besitzer hatte den Fiat Ducato auf der Adolph-Kolping-Straße abgestellt. Am Montagmorgen bemerkte er den Diebstahl und rief die Polizei. Beamte des Kamenzer Reviers lösten die Fahndung nach dem circa 40.000 Euro teuren Gefährt aus. Die Soko Kfz übernahm die Ermittlungen. (dp)

Bus schiebt Audi gegen Zaun

Ottendorf-Okrilla, Bahnhofstraße

02.09.2024, gegen 08:45 Uhr

Aus bislang ungeklärter Ursache hat ein Busfahrer am Montagmorgen einen Unfall in Ottendorf-Okrilla verursacht. Er fuhr gegen einen Audi, welcher an der Bahnhofstraße parkte und schob diesen gegen einen Grundstückszaun. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden betrug circa 20.000 Euro. (al)

Personal-Spinde aufgebrochen

Hoyerswerda, Kamenzer Bogen

02.09.2024, 06:20 Uhr - 06:50 Uhr

Ein Dieb hat sich am Montagmorgen Zutritt zu einem Firmengebäude am Kamenzer Bogen in Hoyerswerda verschafft und Spinde des Personals aufgebrochen. Der Täter entwendete persönliche Gegenstände im Wert von circa 70 Euro. Angaben zum Sachschaden lagen nicht vor. Beamte des Kriminaldienstes Hoyerswerda übernahmen den Sachverhalt und gehen nun ersten Ermittlungsansätzen nach. (dp)

E-Bike-Fahrerin schwer verletzt

Hoyerswerda, Neumarkt

02.09.2024, 09:40 Uhr

Zu einem schweren Unfall ist es am Montagvormittag in Hoyerswerda gekommen. Eine 81-Jährige fuhr mit ihrem E-Bike auf dem Fußweg von der Kolpingstraße in Richtung Senftenberger Vorstadt. Zur selben Zeit war eine 70-Jährige mit ihrem Nissan vom Parkplatz Neumarkt in Richtung Rosa-

Luxemburg-Straße unterwegs. Die beiden kollidierten und die Radfahlerin wurde schwer verletzt. Rettungskräfte brachten sie ins Krankenhaus. Der Sachschaden betrug circa 500 Euro. Der Verkehrsunfalldienst ermittelt. (al)

Zu viel Alkohol ...

Hoyerswerda, Am Wasserschloss

02.09.2024, 17:20 Uhr

...ist offenbar noch nicht genug gewesen. Ein augenscheinlich alkoholisierte Autofahrer hat sich am späten Montagnachmittag an einer Tankstelle in Hoyerswerda hochprozentigen Nachschub geholt und ist anschließend nach Hause gefahren. Zeugen alarmierten die Polizei, die den 33-jährigen an seiner Wohnanschrift antraf. Ein Alkoholtest bei dem Opel-Fahrer ergab umgerechnet 3,74 Promille. Die Beamten veranlassten eine Blutentnahme und stellten den Führerschein des Deutschen sicher. Er wird sich wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten müssen. (dp)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Mittags betrunken unterwegs

Görlitz, OT Hagenwerder, An der B 99

02.09.2024, 12:25 Uhr

Eine 58-jährige ist am Montag zur Mittagszeit in Hagenwerder betrunken mit ihrem Pkw unterwegs gewesen. An der B 99 kontrollierten Streifenpolizisten des Görlitzer Reviers die Autofahrerin. Ein Alkoholtest bei der Deutschen ergab umgerechnet 1,26 Promille. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an und untersagten die Weiterfahrt. Den sichergestellten Führerschein wird die Alkoholsünderin so schnell nicht zurückerhalten. Sie wird sich wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten müssen. (dp)

Zu schnell in die Kurve

Sohland am Rotstein, Essigstraße

02.09.2024, 13:20 Uhr

Vermutlich auf Grund zu hoher Geschwindigkeit hat ein 23-jähriger VW-Fahrer am Montagnachmittag in einer Kurve auf der Essigstraße in Sohland die Kontrolle über seinen Pkw verloren. Er kam auf die Gegenfahrbahn, wo ihm ein Pkw-Fahrer ausweichen musste. Anschließend schleuderte der Golf weiter und rutschte in den Straßengraben, wo er eine Grundstücksmauer beschädigte. Das Unfallfahrzeug war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden von circa 5.500 Euro. Eine Streife des Polizeireviers Görlitz nahm den Unfall auf und stellte

den Führerschein des jungen Mannes sicher. Den Raser erwartet nun ein Strafverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (dp)

Motorrad gerammt und davongefahren - Zeugen gesucht

Leutersdorf, OT Spitzkunnersdorf, Seifhennersdorfer Straße, Straße der Republik

03.09.2024, gegen 07:00 Uhr

Ein Pkw-Fahrer hat am Dienstagmorgen einen Unfall in Spitzkunnersdorf verursacht und anschließend das Weite gesucht. Der Unbekannte war auf der Seifhennersdorfer Straße unterwegs und wollte an der Kreuzung »Wilder Hirsch« geradeaus weiter in Richtung Hauptstraße fahren. Dabei übersah er offenbar einen 18-jährigen auf seinem Leichtkraftrad, welcher sich auf der Straße der Republik aus Richtung Großschönau näherte. Die Fahrzeuge stießen zusammen und die Maschine landete an einem Metallzaun.

Der mutmaßliche Verursacher stieg offenbar noch kurz aus und sprach mit dem verletzten Krad-Fahrer. Anschließend fuhr jedoch davon, ohne sich um den Heranwachsenden oder die Unfallschäden zu kümmern. Er hinterließ auch keine Angaben zu seiner Person.

Polizei und Rettungskräfte eilten vor Ort. Der junge Mann kam leicht verletzt ins Krankenhaus. An seiner Maschine entstand Totalschaden. Auch der Zaun wurde beschädigt. Die Schadenshöhe betrug mehrere tausend Euro.

Die Polizei ermittelt nun wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort und sucht Zeugen. Wer hat den Unfall gesehen und kann Angaben zum Verursacher oder dessen Fahrzeug machen? Es soll sich um einen weißen Kombi gehandelt haben, möglicherweise einen Skoda. Dieser dürfte vorne rechts beschädigt sein. Der Fahrer flüchtete in Richtung Oderwitz. Hinweise nimmt das Polizeirevier Zittau-Oberland unter der Rufnummer 03583 62 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Unachtsam beim Überholen

Bei Weißwasser/O.L., S 157, Süßmuthlinie

02.09.2024, 16:15 Uhr

Beim Versuch, einen Lkw zu überholen, hat ein 59-jähriger Honda-Fahrer am Montag bei Weißwasser vermutlich aus Unachtsamkeit einen Ford übersehen und ist mit diesem kollidiert. Die Fahrzeuge waren auf der Süßmuthlinie von Weißwasser in Richtung S 157 unterwegs, als der Ford-Fahrer den Honda überholen wollte. Als dieser hinter dem Lkw ausscherte, kam es zur Kollision. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von circa 15.000 Euro. Polizisten des Reviers Weißwasser nahmen den Unfall auf. (dp)

Alkoholsünder ertappt

Rietschen, B 115

02.09.2024, 17:10 Uhr

Polizisten des Reviers Weißwasser haben am Montagnachmittag auf der B 115 in Rietschen einen Golf-Fahrer kontrolliert, der mit zu viel Alkohol am Steuer unterwegs gewesen ist. Den Beamten schlug Alkoholgeruch entgegen, als sie den 49-jährigen anhielten. Ein Test ergab umgerechnet 0,68 Promille. Die Streifenbeamten untersagten die Weiterfahrt und brachten die Ordnungswidrigkeit zur Anzeige. Den Mann erwarten zwei Punkte, 500 Euro Bußgeld und ein Monat Fahrverbot.

S 126, Weißwasser - Weißkeißel

02.09.2024, 18:15 Uhr

Mit deutlich mehr Alkohol hat eine Polizeistreife am Montagabend auf der S 126 zwischen Weißwasser und Weißkeißel einen betrunkenen Renault-Fahrer ertappt. Der 62-jährige Deutsche war mit umgerechnet 1,6 Promille Alkohol unterwegs. Die Beamten brachten ihn zur Blutentnahme ins Krankenhaus und stellten Führerschein und Fahrzeugschlüssel sicher. Den Mann erwartet ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr. (dp)